

Michael Horeni

# **Die Brüder Boateng**

## **Eine deutsche Familiengeschichte**

Lehrerhandbuch  
von Dr. Christoph Kunz

Ernst Klett Sprachen  
Stuttgart

## Bildquellennachweis

40/1 Fotolia.com (Nzgmw), New York; 40/2 Fotolia.com (DeviantART), New York; 40/3 shutterstock (Sergey Sukhorukov), New York, NY; 40/4 shutterstock (Cora Reed), New York, NY

1. Auflage 1<sup>7 6 5 4 3</sup> | 2018 17 16 15 14

Alle Drucke dieser Auflage sind unverändert und können im Unterricht nebeneinander verwendet werden. Die letzte Zahl bezeichnet das Jahr des Druckes. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Fotomechanische oder andere Wiedergabeverfahren nur mit Genehmigung des Verlags.

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Rotebühlstraße 77, 70178 Stuttgart 2012. Alle Rechte vorbehalten.  
Internetadresse: [www.klett.de](http://www.klett.de) / [www.lektueren.com](http://www.lektueren.com)

Autor: Dr. Christoph Kunz

Redaktion: Stefan Hellriegel, Sebastian Weber

Satz und Gestaltung: Sabine Fratzke

Umschlagbild: Dutch Uncle Agency (Mikiharu Yabe), London

Umschlaggestaltung: Sandra Vrabec

Druck und Bindung: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Heisinger Straße 16, 87437 Kempten/Allgäu /

Medienhaus Plump GmbH, Rolandsecker Weg 33, 53619 Rheinbreitbach

Printed in Germany

ISBN 978-3-12-666906-1



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	6
Einführung .....	7
<b>Modul 1</b> Wissen und Erwartung: erste Überprüfung (vor/während der Lektüre) .....	14
1.1 Was ich weiß und was ich erwarte (vor der Lektüre) .....	14
1.2 Ausgangspunkt und vorläufiger Endpunkt (während der Lektüre) .....	15
<b>Modul 2</b> Vom Kind zum Erwachsenen (während der Lektüre) .....	16
2.1 Der Jugendliche im Spannungsfeld von Familie, Schule, Peergroup und Beruf .....	17
2.2 Wenn der Vater fehlt .....	18
2.3 „Die feindlichen Brüder“ .....	20
2.4 Zeichen, die unter die Haut gehen: Tattoos .....	21
<b>Modul 3</b> Integration durch Fußball? (während der Lektüre) .....	23
3.1 Die deutsche Internationalmannschaft: mehr als nur schöner Schein? .....	23
3.2 Migration und Integration: Fußball als Integrationshelfer? .....	24
<b>Modul 4</b> Fußball und moderne Gesellschaft (während der Lektüre) .....	26
<b>Modul 5</b> Biografie oder Reportage: sprachliche Aspekte eines Sachbuches (während/nach der Lektüre) .....	27
5.1 Anwendung des bekannten textanalytischen Instrumentariums .....	27
5.2 Chronologie der Ereignisse und Gliederung des Buches .....	28
5.3 „(K)ein Vorbild ist für mich...“ – 10 Thesen zum Buch .....	29
<b>Modul 6</b> Lesen und beurteilen: eine Rezension erstellen (nach der Lektüre) .....	30
<b>Modul 7</b> Der Film zum Buch (nach der Lektüre) .....	31
Klausurvorschläge .....	33

## Kopiervorlagen

1 Was ich weiß, was ich erwarte .....	34
2 Vom Kind zum Erwachsenen .....	35
3 George ist überfordert .....	36
4 Table Talk .....	37
5 Kain und Abel – ein gelungener Vergleich? .....	38
6 Alle reden über Kevin .....	39
7 Mit Haut und Haaren: Tätowierung und Körperkult .....	40
8 Jugendliche, Fußball und die Schule .....	41
9 Zur sozialen Funktion von Fußball .....	42
10 Ereignisse und wie man darüber berichtet .....	43
11 Chronologie und Erzählordnung: Dramatisierung des Geschehens .....	44
12 10 Thesen für Diskussion und Erörterung .....	45
13 Wie schreibt man eine Rezension? .....	46
14 Ein Drehbuch verfassen .....	47
Klausurvorschläge .....	48